

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 14 (1898)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Submissions-Anzeiger.

**Die Renovation der Fagaden der alten Steigshule Schaffhausen und die Neuherstellung einer kupfernen Dachrinne** auf dem Mittelbau der Mädchenschule am Bach. Pläne und Uebernahmsbedingungen liegen auf dem städt. Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten bis zum 28. Mai mit der Aufschrift „Renovation der alten Steigshule“, „Kupferrinne auf der Mädchenschule“ verschlossen an die städt. Bauverwaltung Schaffhausen einzureichen.

**Wasser- und Wasserversorgung Steckborn.** Die Ortsgemeinde Steckborn ist willens, ihr Wasserleitungssystem zu erweitern und eröffnet zunächst Konkurrenz über die Vergrößerung des bestehenden Reservoirs durch den Anbau einer Doppelkammer in Beton von 200 m<sup>3</sup>. Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Gemeindeammann Hanhart zur Einsicht auf und müssen Uebernahmsofferten bis zum 21. ds. verschlossen an denselben eingereicht werden.

**Die Zimmerarbeiten** für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidg. Schulanstalten in Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Bauverwaltung, Polytechnikum, Zimmer Nr. 18 b, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für mechanisch-technisches Laboratorium Zürich“ bis und mit dem 21. Mai nächsthin franko einzureichen.

**Erstellung von zwei eisernen Veranden, sowie der Gas- und Wasserleitungen** für die beiden Neubauten der Frauenklinik Zürich. Preiseingaben und Bedingungen sind beim kantonalen Hochbauamt, Obmannamt, 3. Stock, Zimmer 55, einzusehen bezw. zu beziehen. Schriftliche Angebote verschlossen und mit entsprechender Aufschrift bis spätestens 21. Mai 1898 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten.

**Die Käseereigesellschaft Ernetzwil** (Kt. St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über Erstellung eines **Käseereigebäudes** nebst **Schweine-Stallbauten**. Bewerber wollen ihre Eingaben bis 21. Mai 1898 richten an das Gesellschaftspräsidium, Herrn Widmer in Ernetzwil, bei welchem Plan, Vorausmaß und Pflichtenheft ausliegen.

**Die Käseereigesellschaft Birwinken** (Thurgau) eröffnet über Lieferung von 16 Stück **Schweineertrögen**, sowie über **Pflasterer- und Maurerarbeiten** Konkurrenz. Eingaben nimmt bis 20. Mai der Hüttenpräsident, Herr Huber-Bühoff, entgegen, wo auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

**Die Straßenverwaltung Wilchingen** hat circa 170 m<sup>2</sup> **Straßenschalenpflasterung** (neue und Umpflasterung) zu vergeben. Preiseingaben für diese Arbeit sind längstens bis 18. Mai franko und verschlossen mit der Aufschrift „Schalenpflasterung“ an Joh. Kelling, Straßenreferent, zu richten, wofür die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

**Maurer-, Zimmermanns-, Flaschner-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten** für Erweiterung der Turnhalle des Seminars Kreuzlingen. Die Bauvorschriften liegen bei Herrn Architekt Seifert in Kreuzlingen zur Einsicht offen, während Uebernahmsofferten bis zum 20. ds. dem Straßen- und Baudepartement: Braun, in Frauenfeld einzuzeigen sind.

**Die Käseereigesellschaft Bettanau und Umgebung** (Toggenburg) eröffnet Konkurrenz für den vorzunehmenden Hüttenbau. 1. Cement- und Maurerarbeit. 2. Zimmerarbeit. 3. Glaserarbeit. 4. Spenglerarbeit. 5. Schlosserarbeit. Pläne und Baubeschrieb liegen beim Präsidenten, M. Gabathuler zum Jägerhaus, zur Einsicht auf, welcher bis zum 15. Mai schriftliche verschlossene Offerten entgegennimmt.

**Wasser- und Wasserversorgung Zürich.** Ausführung der Erd- und Maurerarbeiten für Erstellung einer Coullisse durch den Güterbahnhof bei der Hardturmstraße, Länge 240 Meter. Pläne und Bauvorschriften sind auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung aufgelegt, wo jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Coullisse Hardtstraße“ bis 20. Mai 1898 dem Bauvorstande II einzureichen.

**Die Schreiner-, Glaser- und Malerarbeiten** am neuen Schulhaus im Thalacker-Oberwinterthur. Angebote sind verschlossen mit diesbezüglicher Aufschrift dem Präsidenten der Baukommission (Hr. Buhrmann) einzureichen. Wegen Plänen, Kostenberechnungen und allfälliger weiterer Auskunft wende man sich an Herrn Architekt Saggenmacher in Winterthur. Eingabefrist: 17. Mai 1898.

**Erstellung eines Blitzableiters auf Turm und Dach der Kirche in Engelburg** (St. Gallen). Bezügliche schriftliche Offerten sind bis den 21. Mai 1898 dem Kirchenpfleger, Herrn Verwaltungsrat A. Bürte in Unterthalen-Engelburg, einzugeben, an welchen man sich auch zur näheren Auskunfterteilung wenden wolle.

**Die Erd-, Fels-, Maurer- und Steinhauerarbeiten** nachfolgender Bauten werden zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Ausbau und Erweiterungsarbeiten des Stöckliwerkes.
2. Bereichslokal beim Werk Bützberg.
3. Sprengstoffmagazin auf dem Brückwaldboden.
4. Lawinenverbauungen am Gütsch bei Andermatt.

Kostenvoranschlagssumme 85,000 Fr.

Pläne, Vorausmaße und Preisangebote können beim Geniechef der Gotthardbefestigung in Andermatt eingesehen werden. Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Festungsbauten“ bis 16. Mai nächsthin dem Festungsbureau Andermatt einzusenden. Die Unternehmer müssen Schweizerbürger sein.

## Zur gefl. Beachtung.

Das von verschiedenen Seiten reklamierte **Inhaltsverzeichnis des 13. Bandes der „Illustrierten schweiz. Handwerkerzeitg.“** ist in Arbeit und wird nächste Woche allen zugelandet werden, welche dasselbe wünschen. Die Redaktion.



# Armaturenfabrik Zürich

liefert als einzige Spezialität

## Sämtliche Bedarfsartikel

für

## Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

als:

Messing-Hähne aller Art  
Schieber  
Hydranten  
Pumpen jeden Systems  
Widder  
Fontainen und Strahlrohre

Dampf-Armaturen  
Closets u. Pissiors  
Ausgussbecken  
Wandbrunnen  
Röhren aller Art  
Verbindungsstücke

in Porzellan  
und emailliertem  
Guss

Hähne  
Lampen  
Glasglocken  
Brenner  
Wandarme  
Rauchfänge

für  
Acetylen-  
Gas

Unsere reichhaltigen Kataloge stehen nur Wiederverkäufern gratis und franko zu Diensten.

Ankerstrasse 110.

FILIALE

der  
Armaturen und  
Maschinenfabrik  
Act.-Ges.  
vorm. J. A. Hilpert  
Nürnberg.